

PRESSEMITTEILUNG

Internationaler Tag zur Unterstützung der Folteropfer

Betroffene Kinder und Jugendliche besser schützen

„KINDgeRECHT“: Kampagne des Behandlungszentrums für Folteropfer (bzfo)

5 **Berlin, 24. Juni 2016** – Zum Internationalen Tag zur Unterstützung der Folteropfer (26. Juni) macht das bzfo mit der Kampagne „KINDgeRECHT“ auf die massiven Einschränkungen der Rechte und Bedarfe von geflüchteten Kindern und Jugendlichen aufmerksam. Die Kinder- und Jugendabteilung des bzfo behandelt und betreut junge Patient/innen, die bereits viele traumatische Erfahrungen hinter sich haben. Sie benötigen vor allem ein sicheres und stabiles Umfeld, in dem sie neues Vertrauen schöpfen können. Das mangelhafte Versorgungssystem übergeht jedoch ihre Rechte und Bedarfe.

10 **Kinderrechte werden weltweit übergangen**

15 Die UN-Kinderrechtskonvention bindet Staaten völkerrechtlich an die Einhaltung der verbrieften Rechte von Kindern und Jugendlichen weltweit. Fakt ist, dass viele Staaten die Kinderrechte nicht einhalten und diese übergangen. Zur Lage in Deutschland hat das Kinderhilfswerk UNICEF am 21. Juni 2016 einen Bericht veröffentlicht. Darin wird die Versorgungslage und Unterbringung geflüchteter Kinder scharf kritisiert. Mit seiner Arbeit, die auch Rechtsberatung für junge Geflüchtete umfasst, versucht das bzfo diese zu verbessern.

20 **Kampagne KINDgeRECHT und Kunstprojekt MOTHER LOVE**

25 Als Kooperationspartner des Kunstprojekts MOTHER LOVE der Stiftung Future Voice machen sich das bzfo und die Jiyan Foundation stark für die Einhaltung der UN-Kinderrechtskonvention. Etablierte Kunstschaffende sind eingeladen, sich mit aktuellen Werken dem Thema MOTHER LOVE zu widmen; der Kraft, die grenz- und kulturübergreifend für den Schutz und das gesunde Gedeihen eines jeden Lebens steht. Diese Werke werden in Bezug gesetzt, zu gemalten Bildern junger Menschen aus Flüchtlingscamps im Nordirak, deren Rechte bezogen auf Artikel 37 und Artikel 38 der UN Kinderrechtskonvention verletzt wurden. Die Werke werden in einer Wanderausstellung präsentiert. Stationen sind Berlin (Ausstellungseröffnung am 20.11.2016), London und Camps im Nordirak. Die Kampagne endet am 26.6.2017 mit einer Charity-Auktion in Berlin.

30 Mehr dazu unter >>> www.bzfo.de/kindgerecht und >>> www.futurevoice.org/futurevoice/Mother_Love.php

35

Zeichenanzahl: 1810 Zeichen Text (ohne LZ), 2078 Zeichen Text (mit LZ)

40

DAS BEHANDLUNGSZENTRUM FÜR FOLTEROPFER E.V. (bzfo)

Seit 1992 bietet das **bzfo** Menschen, die organisierte staatliche und (Bürger-)Kriegsgewalt erlebt haben, Hilfe bei körperlichen Leiden sowie seelischen und psychosomatischen Störungen. Jährlich werden über 500 Erwachsene, Kinder und Jugendliche behandelt und/oder erhalten Unterstützung durch Beratung. Sie kommen aus über 50 Ländern wie Syrien, Afghanistan, Tschetschenien, der Türkei, dem Iran, dem Irak, Somalia, dem Kosovo, dem Libanon und Eritrea. In 2013 startete das Zentrum ein **multiprofessionelles Akutprogramm** für neu eingereiste geflüchtete Menschen. Die Ausgaben werden vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, von der EU, den Vereinten Nationen und aus Mitteln der gesundheitlichen Regelversorgung sowie von Stiftungen, Unternehmen und privaten Spenderinnen und Spendern getragen. Seit Mitte 2008 arbeitet das bzfo gemeinsam mit dem Zentrum für Flüchtlingshilfen und Migrationsdienste (zfm), der Überleben – Stiftung für Folteropfer sowie der gemeinnützigen Catania GmbH – Hilfe für traumatisierte Opfer unter dem Dach des **Zentrums ÜBERLEBEN**. Das Zentrum bietet damit ein breites Spektrum von der Rehabilitation bis hin zur sozialen Integration nach Deutschland geflüchteter und zugezogener Menschen, um ihre gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen.

KONTAKT

Meltem Arsu • 030 30 39 06 - 62 oder 0159 – 02 44 74 11 • m.arsu@ueberleben.org
www.bzfo.de/ www.ueberleben.org